

Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 16. Juli 2026

Ausgabe auch online
auf NUSSBAUM.de

29



Öffnungszeiten des Bürgeramts

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: Tatiana Volgutova/vettian / Getty Images/Stockphoto

Einweihung



23.-26. Juli 2026

Do. 23.07. Eröffnungsfeier

Fr. 24.07. Boxing-Night

Sa. 25.07. Spiele und Turniere

TSG Hoffenheim – 1. FC Nürnberg (F)

So. 26.07. Spiele und Turniere

SGV Heilbronn-Freiberg – Unterländer Auswahl

Unser Programm:
Fußball, Volleyball
Tennis, Boxen,
Handball,
Kegeln uvm.



Zum kompletten Programm!
www.svh1891.de



Sponsored by:



ICS Business
Manage Your Energy



Unterhaltungszeit



FÜR EUER LEIBLICHES WOHL IST GESORGT,
BRINGT ALSO HUNGER UND DURST MIT

**FREIER
EINTRITT**

KINOABEND

AB 14 – 99 JAHRE

**Evang. Gemeindehaus
Heinrich Pfeiffer Haus
Am Rotbach 6
74078 Heilbronn –
Frankenbach**

**18.07.2026
19:30 Uhr**



Eve ist eine leidenschaftliche Gärtnerin und kämpft darum, ihren traditionsreichen Rosengarten vor dem Ruin und der Konkurrenz zu retten. Die Lösung? Eine bunt zusammengewürfelte Truppe von Helfern, die von Botanik ungefähr so viel Ahnung haben wie eine Gießkanne vom Stepptanz. Ein chaotisches Abenteuer zwischen Dornen, Duft und ziemlich schrägen Ideen. Charmant und französisch...

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach



ALLES AUS DEINEM ORT AUF NUSSBAUM.de

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108 204060

Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn

Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn

Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000

Bereitschaftsdienstsuche: www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849

Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824

Dr. Nikola Vucinic, Backhausstr. 2 41507

Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209

Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0

Leiterin Bürgeramt 64546-10

Standesamt 64546-10

Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 7249963

oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag 8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951

Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner

oder mobil

E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

56-4144

0175/2226048

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit

außerhalb der Dienstzeit

6454610 und 485120

Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt, Am Rotbach 9

Fax-Nr. 43334

Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenberg 50 910594

Fax-Nr. 7415001

E-Mail: hkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 7415099

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783

Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724

St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340

Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188

Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0

Sekretariat 64085-11

Hausmeister 64085-15

Fax-Nr. 64085-29

Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.

Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360

74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Peter Heckmann, info@schornsteinfeger-heckmann.de

Mobil 0176/84236785

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41

24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag 13.30 - 16.30 Uhr

Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Mit ein paar Klicks Historie von Heilbronn's Straßen nachspüren

Rund 1.150 Straßen, Wege und Plätze gibt es in Heilbronn. Die Historie hinter den Namen ist manchmal leicht zu erahnen, in anderen Fällen bemerkenswert vielschichtig und spannend. Was verbirgt sich hinter der Armsündersteige, dem Szillaweg, der Hecht- oder Feuerstraße? Durch ein erweitertes Serviceangebot des Vermessungs- und Katasteramtes kann man sich jetzt im Online-Stadtplan mit ein paar Klicks die Herkunft der Straßennamen bequem anzeigen lassen – und dabei entspannt durch die Stadtteile wandeln.

Nebeneinander der Epochen wird am Namensgefüge sichtbar

„Das Gefüge der Straßennamen macht das Nebeneinander verschiedener Epochen sichtbar und dokumentiert gleichzeitig die Veränderungen, die auf eine Stadt einwirken“, sieht Jens Schönstedt, zuständig für die Stadtplankartografie, in dem Zusatzangebot einen klaren Mehrwert. In der Abteilung entstand die Idee dazu. Das Buch „Die Heilbronner Straßennamen“ (Schwinghammer/Makowski) aus dem Jahr 2005 bildete die Grundlage. Mitarbeiterin Andrea Wörner übernahm die Aufgabe, alle Informationen in die Dateien der Homepage zu übertragen. Im Online-Stadtplan (Zugang: karten.heilbronn.de) kann man sich durch Anklicken des Unterpunktes „Bedeutung der Straßennamen“ am linken Rand viele braune Piktogramme in der Karte anzeigen lassen, kreuz und quer über den Stadtplan wandeln und durch Klicken auf ein braunes Viereck die Infos zu einem Straßennamen aufrufen.

Viele der Straßen haben Gewinn-Namen, andere sind nach bekannten Persönlichkeiten der Region oder der Welt benannt. Immer wieder werden auch historische Hintergründe erläutert. Ein paar Beispiele:

Armsündersteige (Heilbronn-Ost): Dort hatten die zum Tode Verurteilten früher auf halbem Weg zum Galgenberg einen Halt, um sich an einem Christus-Bild letzten Trost zu holen. Bis 1811 stand der Galgen der Reichsstadt auf dem Berg.

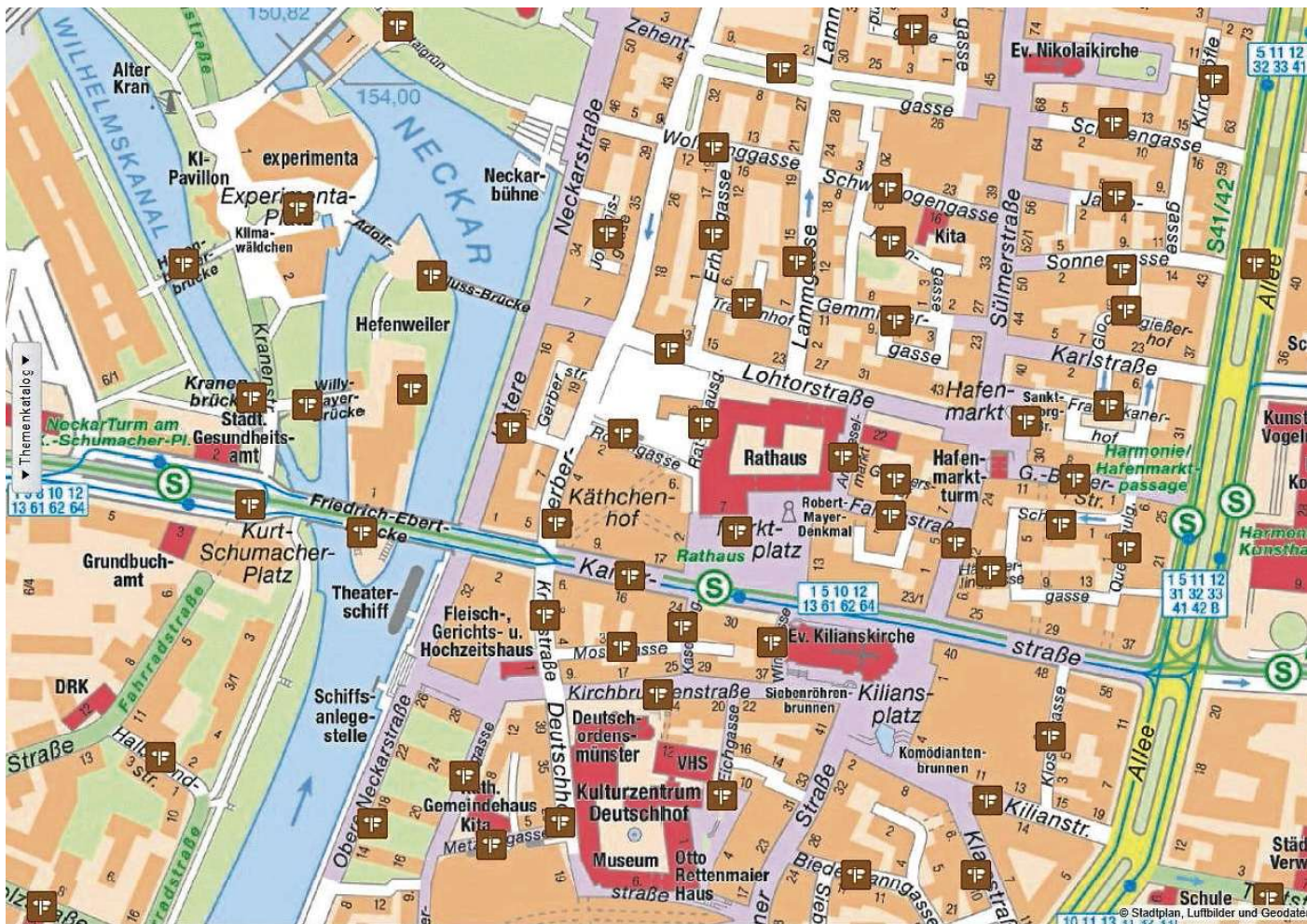
Kirchbrunnenstraße (Heilbronn Innenstadt): Mutmaßlich die älteste Straße Heilbronn's. Dort stand früher ein Kirchbrunnen mitten in der Straße. Wasser floss offen als Bach zum Neckar. 1541 errichtete Baumeister Balthasar Wolff im Südwesten der Kilianskirche einen neuen Kirchbrunnen in einem 17 Meter langen Bauwerk. 1868 wurde die Anlage zugunsten des Verkehrs eingeebnet, nach dem Zweiten Weltkrieg aus Trümmerteilen ein neuer Brunnen errichtet.

Bianchistraße (Sontheim): Benannt nach der italienischen Händlerfamilie Bianchi, die vom Comer See stammt und in Heilbronn Südfrüchte, Gewürze, Tabak, Fisch, Öle, Fette, Arzneien oder Papier verkaufte. Mitte des 18. Jahrhunderts baute die Familie in Sontheim eine Tabakmühle, später kam ein Sommerlandhaus dazu.

Hechtstraße (Böckingen): Nach einer Sage soll 1497 in einem See vor Böckingen ein ungewöhnlich großer Hecht gefangen worden sein, der dem in Heilbronn weilenden König Maximilian verehrt worden ist. Angeblich soll ein so großer Hecht über 200 Jahre zuvor von Kaiser Friedrich II. in Böckinger Gewässern ausgesetzt worden sein.

Szillaweg (Horkheim): Benannt nach der Pflanze Szilla (Blaustern), die zur Flora an Neckar und Schozach gehört. Szilla zählt zur Familie der Spargelgewächse und hat blaue Blüten. Sie ist in allen Pflanzenteilen giftig.

Feuerstraße (Neckargartach): Benannt nach der Patrizierfamilie Feuer. Sie erwarb 1341 für 1.200 Pfund Heller Neckargartach als Unterlehen. Konrad Feuer wird 1308 Bürgermeister von Heilbronn. Als er 1323 stirbt, stifteten seine Frau und Kinder den ursprünglichen Leonhardsaltar in der Kilianskirche.



An den kleinen braunen Vierecken im digitalen Heilbronn-Stadtplan sind die Bedeutungen der Straßennamen per Klick abrufbar.
Foto: Stadt Heilbronn

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, Mobil 22833

Alt-Stadträtin im Alter von 87 Jahren gestorben

Die Stadt Heilbronn trauert um Gisela Käfer

Die Stadt Heilbronn trauert um Gisela Käfer, die im Alter von 87 Jahren gestorben ist. Die Juristin vertrat von 1994 bis 2019 die Interessen der Heilbronner Bürgerschaft im Gemeinderat. Als Mitglied der CDU-Fraktion nahm sie in verschiedenen Ausschüssen und Aufsichtsräten Einfluss auf viele bis heute nachwirkende kommunalpolitische Angelegenheiten. Dem Sozialausschuss und dem Aufsichtsrat des Katharinenstifts gehörte sie die gesamten 25 Jahre ihrer Zeit als Stadträtin an.

Oberbürgermeister Harry Mergel würdigte die Verstorbene als „überaus engagierte, liebenswerte und hochgeschätzte Bürgervertreterin, die mit Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein an vielen wichtigen und richtungsweisenden Entscheidungen für die Stadt mitwirkte.“

Über die Ratsarbeit hinaus engagierte sich Gisela Käfer vielfältig und über viele Jahre hinweg zum Wohle der Stadtgesellschaft. Für ihr Engagement wurde sie im Jahr 2013 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Die Stadt Heilbronn wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.8.2026** die Vorauszahlungsraten für das **III. Vierteljahr 2026** fällig werden.

Die Vorauszahlungsraten ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen.

Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unsere

IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59

BIC: HEISDE66XXX

geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben. Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN00000055571, sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.8.2026 von ihrem Bankkonto eingezogen.

Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmitteilungen** für das Lastschriftverfahren den 15.8.2026 betreffend **nur noch bis zum 7.8.2026** entgegengenommen werden können.

Stadt Heilbronn

Stadtkasse

Wasserentnahme aus Gewässern in Heilbronn wird untersagt

Zum Schutz der oberirdischen Gewässer erlässt die Stadt eine Allgemeinverfügung. Ziel ist es, Wassertiere und -pflanzen nicht durch eine zusätzliche Senkung des Wasserspiegels in den Nebengewässern des Neckars zu gefährden.

Gemäß der Allgemeinverfügung darf vorerst bis zum 30. September nicht in den Bächen gebadet werden, und das Befahren mit kleinen Fahrzeugen ohne eigene Triebkraft ist untersagt. Auch das Schöpfen mit Handgefäßen sowie die Nutzung des Wassers in geringen Mengen für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau sind verboten.

Durch die Trockenheit der vergangenen Monate und die hohen Lufttemperaturen führen die Nebengewässer zum Neckar im Stadtgebiet Heilbronn nur relativ wenig Wasser.

Dadurch sind die Gewässer schlechter mit Sauerstoff versorgt. Für Wassertiere und -pflanzen bedeutet dies schwierige Bedingungen. Viele in Fließgewässern vorkommende Lebewesen kommen durch Anpassung mit einer natürlichen Niedrigwasserführung zurecht.

Kritisch wird es jedoch, wenn der Mensch durch Wasserentnahmen eingreift und die Situation künstlich verschärft. In der nächsten Zeit ist nicht mit ausgiebigen Niederschlägen zu rechnen, die

eine deutliche Entspannung der Situation an den Nebengewässern zum Neckar bringen können.

Kurze starke Niederschläge, wie sie bei einem Sommergewitter üblicherweise auftreten, führen nur sehr kurzfristig zu einer Erhöhung des Abflusses und nicht zu einer Entspannung der Lage. Erst mit anhaltenden Niederschlägen, die auch zu einer Steigerung der Grundwasser- und Quellsuflüsse führen, kann mit einer Entspannung der Lage gerechnet werden.

Die Allgemeinverfügung erscheint am 8. Juli in der Heilbronner Stadtzeitung und tritt am 9. Juli 2026 in Kraft.

Sie ist unter www.heilbronn.de/stadtzeitung abrufbar.

Verkehrsbeeinträchtigungen

- Wegen eines neuen Abwasseranschlusses in der Leintalstraße bei Hausnummer 33 ist die Fahrbahn halbseitig und der Gehweg vollständig vom 23. Juli bis 14. August 2026 gesperrt.
- Aufgrund des Abladens eines Ladekrans muss die Fahrbahn in der Neuwiesenstraße bei Hausnummer 24 am 23. Juli 2026 im Zeitraum 9.00 bis 13.00 Uhr teilweise gesperrt werden.
- Wegen Tiefbauarbeiten im Margstall 9 ist die Fahrbahn teilweise vom 16. Juli bis 29. Juli 2026 gesperrt.
- Zur Störungsbeseitigung eines defekten Schiebers muss die Fahrbahn in der Saarbrückener Straße teilweise und im Riedweg halbseitig vom 15. Juli bis 17. Juli 2026 gesperrt werden.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Bürgeramt Frankenbach

Fünf Auszeichnungen für Stadt Heilbronn als Bauherrin

Die Stadt Heilbronn ist für ihre qualitätvolle Baukultur gleich mehrfach ausgezeichnet worden. Beim Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen“ der Architektenkammer Baden-Württemberg erhielten vier städtische Gebäude sowie der Stadtgarten eine Auszeichnung. Damit gingen fünf der insgesamt 22 Auszeichnungen, die im Stadt- und Landkreis Heilbronn für den Zeitraum 2020 bis 2026 vergeben wurden, an die Stadt Heilbronn. Ausgezeichnet wurden das Trappenseeschlösschen, das seit 2020 das Literaturhaus Heilbronn beherbergt, die umfassend sanierte Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule, die auf deren Schulhof errichtete „Brezelbude“, die neu gestaltete Stadtbibliothek im K3 sowie der Stadtgarten.

„Diese Auszeichnungen freuen uns sehr. Sie zeigen, dass wir in Heilbronn konsequent den richtigen Weg gehen: Wir bauen qualitativ, nachhaltig und mit einem hohen Anspruch an Gestaltung, Funktionalität und verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Gute Architektur entsteht immer im Zusammenspiel engagierter Bauherrschaften und hervorragender Planerinnen und Planer. Mein Dank gilt deshalb allen Beteiligten, die diese Projekte möglich gemacht haben“, sagt Bürgermeister Andreas Ringle. Mit dem Auszeichnungsverfahren würdigt die Architektenkammer Baden-Württemberg beispielhafte Architektur und Baukultur. Die Jury bewertete unter anderem die gestalterische Qualität, die Funktionalität, den Einsatz von Materialien, den Umgang mit dem städtebaulichen Umfeld sowie die ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit der Projekte.

Lob für Trappenseeschlösschen, Fritz-Ulrich-Schule, Brezelbude, Stadtbibliothek und Stadtgarten

Besonders hervorgehoben wurde beim Trappenseeschlösschen der äußerst behutsame Umgang mit der historischen Bausubstanz. Die Jury lobte die sensible Sanierung, die den besonderen Charakter des Gebäudes bewahre und es zugleich für die Öffentlichkeit öffne. Maßgeblichen Anteil am Erfolg des Projekts haben das Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn, das Heilbronner Büro gruppe sepia für das Ausstellungskonzept sowie die Dupper Landschaftsarchitekten aus Bad Friedrichshall für die Freiraumgestaltung.

Die Fritz-Ulrich-Gemeinschaftsschule überzeugte durch ihre gelungene Weiterentwicklung eines Schulgebäudes aus den 1960er-Jahren zu einem modernen Lernort. Neue Atrien, offene Begegnungsbereiche und flexible Lernlandschaften schaffen zeitgemäße Räume für Unterricht und gemeinschaftliches Lernen. Das ausgezeichnete Gesamtkonzept entstand im Zusammenspiel des Architekturbüros blocher partners GmbH sowie von Cornelia Biegert Landschaftsarchitektur Bad Friedrichshall. Als „kleiner Bau mit großer Wirkung“ bezeichnete die Jury die Brezelbude auf dem Schulhof der Fritz-Ulrich-Gemeinschafts-

schule. Der vom städtischen Gebäudemanagement im Rahmen eines studentischen Projekts geplante Kiosk wurde insbesondere für seinen konsequenten Ansatz des zirkulären Bauens ausgezeichnet. Für den Bau kam wiederverwendetes Holz aus einem Heilbronner Bestandsgebäude zum Einsatz.

Die neu gestaltete Stadtbibliothek im K3 würdigte die Jury als beispielhaften „dritten Ort“ – einen offenen, konsumfreien Treffpunkt für die Stadtgesellschaft. Das stimmige Farb- und Materialkonzept sowie die gelungene Verbindung von Kommunikationsbereichen und Rückzugsorten machen sie nach Ansicht der Jury zu einer Blaupause für die Bibliothek der Zukunft. Für das Konzept der Bibliotheksräumlichkeiten zeichnete Dittel Architekten aus Stuttgart verantwortlich, für die neuen Arbeitswelten der Bibliotheksmitarbeitenden das städtische Gebäudemanagement. Auch der Stadtgarten wurde ausgezeichnet. Die Neugestaltung nach den Plänen von Glück Landschaftsarchitektur, Stuttgart, verwandelte den früheren Angstraum in einen vielseitig nutzbaren Freiraum mit hoher Aufenthaltsqualität.

Besonders gewürdigt wurden die behutsame Einbindung des vorhandenen Baumbestands, die qualitätsvolle Bepflanzung und die gelungene Gestaltung, die den Stadtgarten heute zum „grünen Wohnzimmer der Stadt“ macht.

Insgesamt wurden 70 Projekte zum Auszeichnungsverfahren eingereicht, 22 davon erhielten eine Auszeichnung. Die Verleihung der Urkunden und Plaketten findet am Donnerstag, 19. November 2026, statt. Anschließend werden die ausgezeichneten Projekte in einer Ausstellung, einer Broschüre, im Internet sowie in der App „Architekturführer Baden-Württemberg“ präsentiert.

Neben den städtischen Projekten wurden im Heilbronner

Stadtgebiet außerdem die Innovationsfabrik der Stadtsiedlung Heilbronn, die Lindenparkschule (Bauteil H), das Wohn- und Geschäftshaus „Hafenbände“ im Neckarbogen, das Start-up-Zentrum „Gravity“ der Campus Founders auf dem Bildungscampus sowie das Parkhotel Heilbronn ausgezeichnet.

Grillstellen im Wald gesperrt

Aufgrund der anhaltend trockenen und heißen Witterung besteht aktuell in der Region Heilbronn eine erhöhte Waldbrandgefahr. Deshalb ist es ab Dienstag, 14. Juli, im Stadtkreis Heilbronn bis auf Weiteres untersagt, im Wald Feuer zu machen und offenes Licht wie Kerzen, Fackeln oder Grillgeräte jeglicher Art zu gebrauchen. Dieses per Polizeiverordnung erlassene Verbot gilt auch für die Grillstellen im Wald sowie im Umkreis von 100 Meter zum Wald.

Die Polizeiverordnung gilt bis zu ihrer Aufhebung, längstens jedoch bis zum 14. August.

Die Forstabteilung der Stadt Heilbronn bittet generell um erhöhte Vorsicht im Umgang mit Feuer und offenem Licht auch im Randbereich von Wäldern, z.B. auf Parkplätzen oder Straßen, die durch Wälder führen.

Im Wald sind offene Lichtquellen wie Kerzen oder Laternen generell untersagt. Ebenso gilt vom 1. März bis zum 31. Oktober im Wald ein generelles Rauchverbot.

Glasflaschen oder Glasscherben können als Brennglas wirken und Feuer entfachen. Deshalb sollten keine Flaschen oder Glasscherben im Wald zurückbleiben, das gilt selbstverständlich auch zum Schutz der Natur.

Zudem können heiße Abgasanlagen an Fahrzeugen trockenes Gras entzünden. Fahrzeuge sollten daher nicht über trockenem Gras abgestellt werden. Verstöße gegen die auf der städtischen Webseite unter www.heilbronn.de/bekanntmachungen veröffentlichte Polizeiverordnung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden mit einem Bußgeld geahndet.

Die Forstbediensteten und das städtische Ordnungsamt werden auch am Wochenende Kontrollen im Wald durchführen und Verstöße zur Anzeige bringen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Kinoabend

Unterhaltungszeit

FÜR EUER LEIBLICHES WOHL IST GESORGT.
BRINGT ALSO HUNGER UND DURST MIT

**FREIER
EINTRITT**

KINOABEND

AB 14 – 99 JAHRE

**Evang. Gemeindehaus
Heinrich Pfeiffer Haus
Am Rotbach 6
74078 Heilbronn –
Frankenbach**

18.07.2026

19:30 Uhr

Eve ist eine leidenschaftliche Gärtnerin und kämpft darum, ihren traditionsreichen Rosengarten vor dem Ruin und der Konkurrenz zu retten. Die Lösung? Eine bunt zusammengewürfelte Truppe von Helfern, die von Botanik ungefähr so viel Ahnung haben wie eine Gießkanne vom Steptanz. Ein chaotisches Abenteuer zwischen Dornen, Duft und ziemlich schrägen Ideen. Charmant und französisch...

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach



Trappenseeschloss/Literaturhaus



Fritz-Ulrich-Schule



Stadtbibliothek, Kinderbereich

Fotos: Stadt Heilbronn/Jürgen Häffner

Wochenspruch zum Sonntag, 19. Juli 2026

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“ Epheser 2,19

Gottesdienste**Donnerstag, 16.7.**

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Samstag, 18.7.

11.00 Uhr Diamantene Hochzeit
von Anneliese und Rolf Knobloch
in der Albankirche, Pfarrerin Keppler

19.00 Uhr Kinoabend im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 19.7.

14.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen
Konfirmand*innen, Gemeindehaus Sachsenäcker
(im Freien auf der Wiese), Pfarrerin Ruth Krönig

Dienstag, 21.7.

14.30 Uhr Vertrauensfrauen im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Mittwoch, 22.7.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.00 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats
Clubraum Alte Schule Neckargartach

Unsere Kontaktdaten**Gemeindebüro**

Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach-neckargartach@elkw.de

Verwaltungskraft

Am Rotbach 6, Tel. 591095

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage

<https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische**Kirche Frankenbach****Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche****Samstag, 18.7.**

10.00 bis

11.30 Uhr Leselöwen in der Friedenskirche in Frankenbach

Sonntag, 19.7.

10.30 bis Bezirksgottesdienst in Frankenbach zum Sommer

11.30 Uhr fest anschließend Bring-and-share-Mittagessen

Mittwoch, 22.7.

19.30 bis Feuer und Flamme im Garten der Familie Siegele in

21.00 Uhr Leingarten mit Pfarrer Bernd Rampmeier

Geistlicher Impuls, gemeinsamer Imbiss

Unsere Musikgruppen treffen sich wöchentlich:**Dienstag**

20.00 Uhr MethoBrass in Frankenbach

Donnerstag

16.00 Uhr Männerchor in Frankenbach

Freitag

20.00 Uhr Posaunenchor Böckingen in Leingarten

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach**Kirchliche Mitteilungen****Donnerstag, 16.7.**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 19.7.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 23.7.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leitender Pfarrer

Pfarrer Manuel Hammer

Tel. 07131/7415003

E-Mail: manuel.hammer@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.00–12.00 Uhr

Freitag 8.00–12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis

18.00 Uhr (Tel. 07131/7415001).

E-Mail: hikreuz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn

IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

Jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Taizé-Gebet

Am Freitag, 24. Juli findet das monatliche Taizé-Gebet statt.

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Ev. Versöhnungskirche, Holunderweg 57, Böckingen

Herzliche Einladung dazu.

Revival Church Germany e.V.**Gottesdienst – jeden Sonntag um 10.30 Uhr**

Lobpreis, starke Botschaft, Gebet und echte Begegnung mit Gott.

Begegnungscafé – mittwochs um 19.00 Uhr

Ein offener Treff mit warmem Kaffee, ehrlichen Gesprächen und Raum für Gemeinschaft.

Healingroom – einmal im Monat mittwochs um 19.00 Uhr

Raum für Gebet, Heilung und innere Wiederherstellung – offen für alle, die Heilung suchen – körperlich, seelisch oder geistlich.

Erweckungsschule – Freitag, 19.00 Uhr

Training für ein übernatürliches Leben im Alltag: Bibel, Heiliger Geist, Identität und Berufung – praktisch, tiefgehend, lebensverändernd.

Ort: Wimpfener Weg 16, Heilbronn-Kirchhausen

Web: <https://www.revival-church.de>

Mail: revivalchurch.germany@gmail.com

Telefon: 07066/9633258

Erlebe es selbst – Revival beginnt jetzt.**Revival Church – Mehr als nur Kirche**

Suchst du nach echter Veränderung? Nach einem Ort, an dem Himmel und Erde sich berühren? Revival Church ist ein Ort der Kraft, Heilung und lebendigen Gemeinschaft. Hier erlebst du Gottes Gegenwart – spürbar, nah und mitten im Alltag. Praktischer Glaube trifft auf echte Liebe.

Hier wirst du gestärkt, ausgerüstet und ermutigt, dein Leben mit Sinn und Hoffnung zu leben.

Vereine – Parteien – Verbände**Agentur für Arbeit Heilbronn****Hybrides Arbeiten im Praxis-Check****Online-Veranstaltung am 22. Juli**

Wo stehen wir aktuell mit digitaler Kollaboration, Homeoffice und anderen neuen Arbeitsmodellen? Hybrides Arbeiten hat sich seit 2020 von einer Notlösung zu einem festen Bestandteil der Arbeitswelt entwickelt – doch wie sieht die Realität 2026 aus?

Wie finden Unternehmen und Mitarbeitende die passende Balance zwischen Präsenz und Remote? Was sind Erfolgsfaktoren für funktionierende digitale Zusammenarbeit?

In einer Online-Veranstaltung am Mittwoch, 22. Juli von 8.30 bis 10.00 Uhr gibt es Antworten auf diese und weitere Fragen.

Zunächst berichtet Prof. Dr. Johanna Bath, Professorin für Unternehmensführung an der Hochschule Reutlingen, in einem Vortrag aus ihrer Arbeit mit Unternehmen und zieht Bilanz, wie es um hybride Arbeitsmodelle und deren erfolgreiche Umsetzung aktuell bestellt ist. Anschließend wird der Bogen in die Unternehmenspraxis geschlagen. Im Gespräch mit Atila Küçük, CIO bei Leonhard Weiss, erfahren die Teilnehmenden, wie hybrides Arbeiten bei einem Bauunternehmen funktioniert und gelebt wird.

Anmeldung und weitere Informationen

<https://eveeno.com/hr-business-fruehstueck-hybrid-arbeiten>

Die Zugangsdaten gibt es zeitnah vor der Veranstaltung.

Mit Ausbildung in die Ferien

Unter dem neuen Namen „Mit Ausbildung in die Ferien“ setzt die Agentur für Arbeit Heilbronn die erfolgreiche Veranstaltung für Ausbildungssuchende fort. Die Berufsberatung bietet am Mittwoch, 29. Juli verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten für alle an, die noch auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz für 2026 sind.

Von 11.00 bis 15.00 Uhr können Ausbildungssuchende sich in der Agentur für Arbeit Heilbronn ungezwungen mit verschiedenen Ausbildungsbetrieben austauschen, offene Ausbildungsstellen an einer Pinnwand sichten und Bewerbungsmappen von erfahrenen Berufsberaterinnen und Berufsberatern checken lassen. Informationen und Anregungen gibt der Vortrag „Bewerbungen schreiben und Vorstellungsgespräche führen“. Und wer möchte, kann spontan an einer individuellen Berufsberatung teilnehmen. Zusätzlich kann man sich in Kurzgesprächen mit dem Arbeitgeber-Service über noch offene Ausbildungsstellen informieren und passende Vorschläge erhalten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Berufsberatung ist auch weiterhin für alle Jugendlichen und Eltern unter der bekannten Hotline 07131/969888 erreichbar und beantwortet alle Fragen rund um das Thema Ausbildung, Studium, Praktikum, Bewerbung, Freiwilligendienst und Schulen.

Weitere Infos gibt es unter dem Link: <https://web.arbeitsagentur.de/portal/metasuche/suche/veranstaltungen/10000-2001657471-V>

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 20. Juli 2026 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Die Stadträtin Elke Roth ist unter der Telefonnummer 0171/2079004 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Veranstaltungen

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 19.7.2026, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Mobil 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Sommerfest der Kulturen

Ein Sommerfest der Kulturen unter dem Motto „Mehr Liebe, weniger Hass“ findet am Samstag, 18. Juli, von 12.00 bis 20.00 Uhr auf dem Gelände des Jugendtreffs Sontheim in der Robert-Bosch-Straße 19 statt. Das Fest bietet Raum für kulturelle Vielfalt und Einblicke in Traditionen aus aller Welt.

Neben Essens- und Getränkeständen gibt es viele Kreativstationen zum Mitmachen. Vereine sind aufgerufen, ihre Kultur durch traditionelle Kleidung, kulinarische Spezialitäten und kulturelle Elemente, Musik- und Tanzauftritte zu präsentieren.

Der Eintritt ist frei.

Die Initiative geht aus von Schülerinnen und Schülern des Justinus-Kerner-Gymnasiums in Kooperation mit dem Jugendtreff Sontheim, dem Quartierszentrum „Heilbronner Süden“ und der städtischen Stabsstelle Chancengerechtigkeit.

Das Sommerfest soll Begegnungen fördern, Austausch ermöglichen und gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken.

Mode-Visionen der Generation Z werden fotografisch inszeniert

Paris, Mailand, New York – und Heilbronn? Auf den ersten Blick mag Heilbronn nicht zu den großen Modemetropolen zählen. Doch seit vielen Jahren entstehen hier außergewöhnliche Modeentwürfe.

Die Ausstellung „Gen Z Fashion: Snapshot Heilbronn“ zeigt ab Mittwoch, 15. Juli, in der Inselfestung eindrucksvoll, wie kreative Mode und professionelle Fotografie zu einer ausdrucksstarken Bildsprache verschmelzen.

Die Ausstellung präsentiert Arbeiten aus einer langjährigen Kooperation der Berufskollegs für Mode und Design sowie für Grafikdesign der Akademie für Kommunikation Heilbronn. Individuell entworfene und handgefertigte Kollektionen werden von angehenden Grafikdesignerinnen und Grafikdesignern an markanten Orten Heilbronns fotografisch inszeniert.

Die entstandenen Bildserien verbinden Mode, Fotografie und urbanen Raum zu einer zeitgemäßen Bildsprache und zeigen die Perspektiven einer jungen Designgeneration auf Identität, Stil und Zeitgeist.

Die Ausstellung ist bis Sonntag, 9. August, geöffnet, jeweils samstags und sonntags von 12.00 bis 18.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Was **sonst** noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

ALLES AUS
DEINEM ORT –
AUF NUSSBAUM.de

go.nussbaum.de/mein-ort



IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10,
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock